

[Read download] Verloren im Garten Eden

## Verloren im Garten Eden

Von Sieglinde Fiala

audiobook / \*ebooks / Download PDF / ePub / DOC



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #235258 in eBooksVerffentlicht am: 2013-05-12Erscheinungsdatum: 2013-05-12File Name: B00CRF1JKG | File size: 73.Mb

**Von Sieglinde Fiala : Verloren im Garten Eden** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Verloren im Garten Eden:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Verloren im Garten EdenVon Petra WendelVerloren im Garten Eden", geschrieben von Sieglinde Fiala, ist ein fesselndes Buch.Es nimmt einen mit in die Straen und Mrkte der Stadt Kandy, entlegene Orte, hetzt einen durch ceylonesischen

Dschungel und setzt einen dann atemlos wieder auf dem Flughafen Colombo ab. Neben der spannenden Handlung glaubt man die Umgebung zu hören und zu riechen, abgesehen von den Schweißausbrüchen. Echsen und andere Kriechtiere sorgen dafür, dass man sich etwas vorsichtiger als sonst bewegt. Man glaubt, die Menschen Sri Lankas vor sich zu sehen, in Langsamkeit, Schicksalsergebenheit, Herzensgüte, bei vielen auch Unterwürfigkeit gegenüber Touristen der Industrienationen, gepaart mit ein wenig Verachtung aber auch Furcht. Als Mutter leidet man besonders mit, als die Journalistin Johanna Jordan sich in einer ihrer fremden Kulturen der kaum löslichen Aufgabe, ihren verschwundenen 8-jährigen Sohn zu finden, stellt. Ihre Einzelkämpfer-Situation wird immer bedrückender fast unerträglich, als man realisiert, dass nicht nur die Polizei sie mehr behindert als unterstützt, sondern dass auch noch politische Interessen im Spiel sind. Zum Glück ist da noch ein guter Freund. Teilweise mit seiner Hilfe berwindet Johanna Jordan auf der Suche nach ihrem Sohn nicht nur Bürokratie und Dschungel, sondern auch eine ausgeprägte Höhenphobie. Ein aufregender Urlaub, aus dem man -Gott sei Dank!- heil wieder zu Hause landet. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.

Schweitreibende Spannung! Von Phantomspey Das Buch "Verloren im Garten Eden" ist wie perfekt, um es an heißen Tagen im Sommer zu lesen und sich für ein paar Stunden in das exotische Sri Lanka zu begeben. Die Autorin gibt sehr detailreich das Leben der Menschen in Sri Lanka wieder, fesselt den Leser quasi nebenbei mit einer aufregenden Spurensuche- und Verfolgungsjagd und beschreibt anschaulich die Zustände im Bürgerkrieg zwischen der "Liberation Tigers of Tamil Eelam" und der Regierung Sri Lankas, sowie die Auswirkungen auf die Bevölkerung und das politische Umfeld des Landes. Aufgrund der oft in der Realität existierenden Orte und Schauplätze wird deutlich, dass für dieses Buch einige Recherchen betrieben wurden oder sogar eigene Erfahrungen aus einem Besuch des Landes mit eingebracht wurden. Das verleiht der Geschichte zusätzliche Authentizität. Besonders die treffend eingesetzten Adjektive und Beschreibungen des Wetters und der Atmosphäre führen dazu, dass gerade im Sommer schnell das Gefühl aufkommt, ein heftiger Monsun Regen könnte gleich hereinbrechen und die Straßen fluten. Die Charaktere wirken glaubhaft und oft huscht der ein oder andere Schmutzler über das Gesicht, wenn man sich die stets freundlich grinsenden, mit dem Kopf wiegenden Bewohner Sri Lankas vorstellt oder einer der Protagonisten bei jeder sich bietenden Gelegenheit ein exorbitant preispiges, englisches Frühstück bestellt. Gegen Ende hin nimmt die Geschichte noch einmal stark an Fahrt auf und lässt die restlichen "Kindle-Lesefortschritt-Prozente" im Minutentakt aufwärts zählen. Teilweise stimmen einige Formatierungen wie z.B. Punkte nicht ganz, was wahrscheinlich an der Konvertierung liegt und bestimmt noch nachgebessert werden kann. Bis dahin gibt es jedoch einen Stern Abzug. Insgesamt empfehle ich das Buch sehr gerne weiter, was auch Grund für diese erste Rezension ist. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.

Spannung im "Paradies" Von Kindle-Kunde Der Autorin gelingt es, in einer glaubwürdigen Abfolge des Handlungsstrangs ihre Geschichte der Journalistin Johanna, die sich vor allem unter srilankischen Tamilen aufhält, so spannend darzustellen, dass man gern das Buch in einem Zug verschlingt. Die Situation der Tamilen im Land wird dabei mit konkreten Fakten und auch in ihren Auswirkungen auf Einzelne differenziert angerissen. Weniger gelungen für jemanden, der sich schon oft an den beschriebenen Orten aufgehalten hat, sind jedoch einige Beschreibungen des Lokalkolorits: Da ist z.B. immer wieder von Ochsenkarren die Rede, die man auf Kandys Straßen und selbst auf den Dörfern schon lange so gut wie gar nicht mehr beobachten kann, oder von Eseln, von denen ich noch keinen einzigen in Sri Lanka gesehen habe, oder es werden grüne Kokosnüsse an der Straße nach Kandy feilgeboten statt der gelben Trinkkokosnüsse, die man an allen Hauptstraßen des Landes in regelmäßigen Abständen angeboten findet, oder es wird um statt Dinar gebettelt statt um die Landeswährung Rupien, um einige Beispiele zu nennen. Dann wird das landesübliche Dreirad-Taxi mal mit Tutut, Tuk-Tuk oder noch anderen ungebräuchlichen Ausdrücken bezeichnet. Darüber hinaus ist die Bearbeitung von Rechtschreibung und Zeichensetzung gut, so dass ich dem Buch nur wegen des spannend gestalteten Plots noch 3 Sterne geben mag.

Kurzbeschreibung Die Journalistin Johanna Jordan nimmt ihren 8-jährigen Sohn mit auf Geschäftsreise nach Sri-Lanka. Eine vom Herzen kommende, aber folgenschwere Entscheidung. Während eines Ausflugs wird Philipp verletzt und muss die Nacht im Kandy Hospital im Hochland Sri Lankas stationär verbringen. Als Johanna am nächsten Morgen auf seine Station kommt, findet sie das Bett leer vor. Alle Anzeichen deuten darauf hin, dass er das Krankenhaus nicht freiwillig verlassen hat. Was steckt dahinter? Entführung? Kinderprostitution? Sexualverbrechen? Geldinteressen? Es gibt keine Anhaltspunkte. Da die örtliche Polizei schnell das Interesse an dem Fall verliert, macht Johanna sich selbst auf die Suche. Wenn sie ihren Sohn wiedersehen will, muss sie große Hindernisse und eigene Schwächen überwinden, die ihr fast unmenschliche Aufgaben abverlangen. Eine aufregende und spannende Suche, gepaart mit der ganzen Exotik des Landes halten den Leser bis zum Schluss in Atem. Ein Buch nicht nur für Sri-Lanka-Fans! Kurzbeschreibung Die Journalistin Johanna Jordan nimmt ihren 8-jährigen Sohn mit auf Geschäftsreise nach Sri-Lanka. Eine vom Herzen kommende, aber folgenschwere Entscheidung. Während eines Ausflugs wird Philipp verletzt und muss die Nacht im Kandy Hospital im Hochland Sri Lankas stationär verbringen. Als Johanna am nächsten Morgen auf seine Station kommt, findet sie das Bett leer vor. Alle Anzeichen deuten darauf hin, dass er das Krankenhaus nicht freiwillig verlassen hat. Was steckt dahinter? Entführung? Kinderprostitution? Sexualverbrechen? Geldinteressen? Es gibt keine

Anhaltspunkte. Da die örtliche Polizei schnell das Interesse an dem Fall verliert, macht Johanna sich selbst auf die Suche. Wenn sie ihren Sohn wiedersehen will, muss sie große Hindernisse und eigene Schwächen überwinden, die ihr fast unmenschliche Aufgaben abverlangen. Eine aufregende und spannende Suche, gepaart mit der ganzen Exotik des Landes halten den Leser bis zum Schluss in Atem. Ein Buch nicht nur für Sri-Lanka-Fans!